

Pressemitteilung

Das Comeback von Bikini Berlin DURAFLON®-Beschichtung für denkmalgeschütztes Gebäude in Berlin

Jettingen-Scheppach, im Mai 2015. Die Herstellung von Damen-Oberbekleidung gehörte zu den führenden Industriezweigen im Berlin der Nachkriegsjahre. Auch im „Bikinihaus“ wurde einst Konfektionsmode gefertigt. Die Namensgebung lässt sich aber auch auf dessen Gebäudestruktur zurückführen. Ein Luftgeschoss zwischen erstem und drittem Obergeschoss teilte den lang gestreckten Bestands-Bau horizontal in zwei Teile. Ende der 70er Jahre wurde dieses Geschoss geschlossen. Die umfassende Sanierung des Gebäudes macht die Zäsur in der Fassade wieder wahrnehmbar.

Das Bikinihaus ist Herzstück und Namensgeber der Revitalisierung des denkmalgeschützten Gebäudekomplexes zwischen Gedächtniskirche und Berliner Zoo durch die Bayerische Hausbau. Das Münchner Immobilienunternehmen beauftragte Hild und K Architekten mit der Umsetzung und denkmalgerechten Überarbeitung des Masterplans von SAQ architects aus Brüssel.

Das riegelförmige, sechsgeschossige Bikinihaus zieht sich über 200 Meter parallel zur Budapester Straße. An der Rückseite des Gebäudes offenbart sich Unerwartetes: Ein neuer, geschwungener, zweistöckiger Anbau mit einladender Dachterrasse schmiegt sich an das geradlinige Haus und schafft so eine weiche Verbindung zum direkt angrenzenden Zoologischen Garten und den benachbarten Gebäuden.

Auf einer Fläche von rund 17 000 Quadratmetern bietet das Bikinihaus in der Concept Shopping Mall Raum für Gastronomie und Handel. Im dritten bis sechsten Obergeschoss befinden sich Büroflächen. Die unteren drei Stockwerke sind für die Öffentlichkeit zugänglich: In der „Concept Shopping Mall“ gibt es Shops, Gastronomie und Dienstleistungsanbieter. Im „Bikini Berlin Pool“, einer Art Marktplatz, der im Neubau hinter dem Bikinihaus untergebracht wurde, ist Platz für Pop-Up-Stores.

Pressestelle

Proesler Kommunikation GmbH
Karlstraße 2
72072 Tübingen
Germany
Tel: +49 (0) 70 71 234 16
Fax: +49 (0) 70 71 234 18
Email: info@proesler.com
www.proesler.com

Highlight des Bikini Berlin Pools ist ein vier mal 14 Meter großes Panoramafenster, das den Blick auf den Affenfelsen im Zoologischen Garten freigibt. Über große Treppen gelangt man von der Budapester Straße aus auf die Dachterrasse mit Aussicht auf „Berlins grüne Lunge“. Oberlichter und begrünte Flächen wölben sich dreidimensional aus der Terrassenebene, eine zentral gelegene Freitreppe, die in die darunterliegenden Räume führt, schneidet sich ein. Die Grenzen zwischen Innen und Außen, zwischen denkmalgeschütztem Bestand und moderner Architektur, zwischen Bikinihaus und Zoologischem Garten, gehen so fließend ineinander über.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen fand zunächst ein vollständiger Rückbau und eine Entkernung der Struktur statt. Lediglich das rohe Betontragwerk blieb erhalten. Rekonstruktionen ersetzen heute die ursprünglichen Fassadenelemente an der Budapester Straße. Hier orientiert sich die Nachbildung akribisch an den im Original vorgefundenen Farbspuren. Mit ihren Vor- und Rücksprüngen im Stahlbeton und den Bändern aus filigranen Fenstern und Glasbrüstungen ist die Fassade heute genauso elegant und zart, wie ihr Vorbild aus den 50er Jahren. „Erklärtes Ziel der Sanierung war es, die Leichtigkeit der Erbauungszeit wieder spürbar zu machen, mitten im bunten, international geprägten Berlin der 2010er Jahre“, so die Architekten. „Eine lebhaftere Optik ist für das Bikinihaus charakteristisch.“ An der Gebäuderückseite wurde die Fassade dagegen optisch und funktional heutigen Bedingungen angepasst.

Der Spezialist für die Beschichtung von Aluminium-Fassadenbauteilen, HD Wahl aus Jettingen-Scheppach, hat für das Projekt Bauteile mit vier verschiedenen Eloxal-Tönen und der Premium-Beschichtung DURAFロン[®] versehen. Insgesamt 15 Farbtöne der Einbrennlackierung auf Fluorpolymerbasis kamen zum Einsatz. Sie sind einem langen Erhalt der Fassaden zuträglich: DURAFロン[®] ist äußerst witterungsbeständig und verfügt über eine sehr hohe Farbtonbeständigkeit. Darüber hinaus werden die passiven Selbstreinigungseigenschaften der dicht vernetzten, schmutzabweisenden Beschichtung die Optik der Oberflächen auch in Zukunft gepflegt und wertig erhalten.

In dieser baulichen Umgebung, die Bestehendes qualitativ in die Gegenwart überträgt, ist DURAFロン[®] eine perfekte Beschichtungslösung. Nicht nur dank ihrer präzisen Anpassbarkeit an die gestalterischen Vorstellungen von Architekten und Planern – mit ihren Produkteigenschaften als

EPD-zertifizierte Premium-Beschichtung unterstreicht sie auch den Gedanken von Werterhalt und Beständigkeit.

Fertigstellung 2014
Bauherr Bayerische Hausbau GmbH & Co.KG,
München/DE

Architektur
Ausführung und Detailplanung
Hild und K, Berlin/DE

Masterplan Revitalisierung

SAQ architects, Brüssel/BE
Metallbauer Dobler Metallbau GmbH, München/DE
Oberfläche DURAFロン®-Beschichtungen und Eloxale
von HD Wahl GmbH, Jettingen-
Scheppach/DE
DURAFロン®:
Grau- und Schwarztöne: RAL 7021 matt,
RAL 7023 matt, RAL 7035 matt, RAL 7035
Struktur, RAL 7037 matt, RAL 7038 matt,
RAL 9005 matt, RAL 9007matt, RAL 9017
Glanz 70, DB 704; Weiß- und Beigetöne:
RAL 1001, RAL 1015, RAL 9010 matt, RAL
9016; Grüntön: DB 601

EPD – Deklarationsnummer DURAFロン®:
EPD-HDW-20140159-IAE1-DE nach ISO 14025, ISO
14040ff und DIN EN 15804. Datengrundlage für eine
ökologische Gebäudebewertung nach DIN EN
15978.

Eloxale: E0/EV1, E6/EV1, E6/C35, E6/EV3

Weitere Informationen

HD Wahl GmbH
Dieselstr. 6-8
89343 Jettingen-Scheppach
Deutschland
Tel. +49(0)8225/999-0
Fax +49(0)8225/999-10
info@hdwahl.de
www.hdwahl.de

Textumfang

Ca. 4.300 Zeichen
Abdruck frei – Belegexemplar an Proesler Kommunikation erbeten.
Fotos und Text finden Sie unter:
http://download.proesler.com/hd_wahl_bikini_berlin.zip